

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	XI
1 Einführender Teil	1
1.1 Agrarwirtschaftliche und ländliche Räume als Thema von Schule und Wissenschaft (<i>Wolfgang Taubmann</i>)	1
1.2 Forschungsansätze in der Agrargeographie (<i>Werner Klohn</i>)	3
1.2.1 Die Entwicklung der Agrargeographie bis etwa 1950	3
1.2.2 Die Agrargeographie nach 1950	4
1.2.3 Gegenwärtige Ansätze und Fragestellungen	5
1.3 Der Bildungswert agrargeographischer Unterrichtsinhalte (<i>Gerd Feller</i>)	6
1.3.1 Das Problem der curricularen Relevanz	6
1.3.2 Die pädagogische Legitimation	7
1.3.2.1 Rationalitäts- und Informationsdefizite	7
1.3.2.2 Der pädagogische Auftrag	8
1.3.3 Die fachdidaktische Legitimation	8
1.3.3.1 Landwirtschaft als räumliches Element	9
1.3.3.2 Landwirtschaft in ihrer Beziehung zum Naturraum	9
1.3.3.3 Landwirtschaft und Ökologie	10
1.3.3.4 Landwirtschaft im Beziehungsgeflecht von Wirtschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft	10
1.3.3.5 Die fachmethodische Bedeutung	11
1.3.3.6 Der fachliche Auftrag	11
2 Allgemeingeographischer Teil	13
2.1 Der landwirtschaftliche Betrieb, seine Produktions- und Standortbedingungen (<i>Holger Damm</i>)	13
2.1.1 Standortbedingungen der Produktion	13
2.1.1.1 Natürliche Einflussfaktoren	13
2.1.1.2 Die äußere Verkehrslage	14
2.1.1.3 Stand der technischen Entwicklung	15
2.1.1.4 Stand der volkswirtschaftlichen Entwicklung	15
2.1.1.5 Agrarpolitische Maßnahmen	16
2.1.1.6 Institutionelle und rechtliche Rahmenbedingungen	18
2.1.1.7 Agrarstrukturelle Bedingungen	21
2.1.2 Produktionsgrundlagen des Unternehmens	22
2.1.2.1 Betrieb, Unternehmen, Haushalt	23
2.1.2.2 Ausstattung mit Produktionsfaktoren	24
2.1.2.3 Rechtsform und Ausstattung mit Finanzmitteln	27
2.1.3 Führung und Organisation des Unternehmens	27
2.1.3.1 Anforderungen an die Unternehmensführung	27
2.1.3.2 Ziele des Unternehmers	29
2.1.3.3 Unternehmensplanung	30
2.1.3.4 Beschaffung	30
2.1.3.5 Produktion	30
2.1.3.6 Absatz	32
2.2 Der Markt (<i>Holger Damm</i>)	33

2.2.1	Europäische Agrarmarktpolitik	33
2.2.1.1	Historische Ursprünge	33
2.2.1.2	Ziele der Agrarmarktpolitik	34
2.2.1.3	Grundprinzipien der Agrarmarktpolitik	34
2.2.1.4	Gemeinsame Marktorganisationen	35
2.2.2	Märkte für pflanzliche Produkte	37
2.2.2.1	Der Getreidemarkt	37
2.2.2.2	Der Markt für Ölsaaten und Eiweißpflanzen	38
2.2.3	Märkte für tierische Produkte	40
2.2.3.1	Der Milchmarkt	40
2.2.3.2	Der Markt für Schlachtschweine	42
2.3	Landwirtschaft und Volkswirtschaft (<i>Holger Damm</i>)	44
2.3.1	Produktionswert und Wertschöpfung	44
2.3.1.1	Berechnungsgrundlagen	44
2.3.1.2	Produktion und Wertschöpfung der Landwirtschaft	45
2.3.1.3	Landwirtschaft als Teil der Volkswirtschaft	46
2.3.2	Die Nachfrage nach Agrarprodukten	47
2.3.2.1	Das Bevölkerungswachstum	47
2.3.2.2	Realeinkommen und Nachfragemenge	48
2.3.2.3	Reales Preisniveau und Nachfragemenge	48
2.3.3	Das Angebot an Agrarprodukten	49
2.3.3.1	Technischer Fortschritt und Produktivität	49
2.3.3.2	Struktur des Faktoreinsatzes	49
2.3.3.3	Veränderung der Faktorpreisverhältnisse	49
2.3.4	Ausblick	50
2.4	Natürliche Grundlagen der Landwirtschaft (<i>Astrid Pennekamp-Berg und Wolfgang Riedel</i>)	51
2.4.1	Ökosysteme	51
2.4.2	Das Georelief	53
2.4.3	Der Boden	54
2.4.4	Klima	63
2.4.5	Die Flora	64
2.4.6	Die Fauna	64
2.4.7	Zusammenfassung	66
2.5	Agrarräumliche Gliederung (<i>Toni Breuer</i>)	66
2.5.1	Agrarregionen – Zum Problem der agrarräumlichen Differenzierung	66
2.5.2	Das betriebswirtschaftliche Konzept	67
2.5.2.1	Bodennutzung- und Viehhaltungssysteme nach der Methode von B. Andreae	67
2.5.2.2	Vom Bodennutzungssystem zur landwirtschaftlichen Betriebssystematik	70
2.5.3	Betriebsgrößen und ihre agrarstrukturellen Implikationen	72
2.6	Alternative (ökologische) Landwirtschaft (<i>Gerhard Bahrenberg</i>)	73
2.6.1	Einleitung	73
2.6.2	Grundzüge des ökologischen Landbaus	76
2.6.2.1	Die Bodenfruchtbarkeit	76
2.6.2.2	Pflanzenschutz	79
2.6.2.3	Tierhaltung	80
2.6.2.4	Der ökologische Landbaubetrieb als geschlossenes System?	81
2.6.3	Betriebswirtschaftliche Aspekte des ökologischen Landbaus	82
2.6.4	Zur Zukunft des ökologischen Landbaus	84

2.7	Landwirtschaft und Umwelt (<i>Wolfgang Riedel</i>)	85
2.7.1	Die historische Entwicklung der landwirtschaftlichen Einflüsse auf die Kulturlandschaften	85
2.7.2	Stoffkreisläufe der landwirtschaftlichen Produktion	88
2.7.3	Landwirtschaft und Biotopschutz – ein Konflikt?	89
2.7.4	Die Wirkung neuer agrarpolitischer Rahmenbedingungen auf Landschaft und Umwelt	90
2.7.5	Naturschutz und Landschaftsplanung im Kräftefeld von Landwirtschaft und Umwelt	91
2.8	Gesetzmäßigkeiten und ökonomische Modelle in der Landwirtschaft (<i>Hans-Wilhelm Windhorst</i>)	92
2.8.1	Problemfeld und Zielsetzungen	92
2.8.2	Das Gesetz vom abnehmenden Ertragszuwachs	92
2.8.3	Johann Heinrich von Thünens Isolierter Staat	93
2.8.4	Modelle der Diffusion von Innovationen	97
2.8.5	Zusammenfassung	102
2.9	Der ländliche Raum: Problemlagen und Entwicklungschancen (<i>Ingo Mose</i>)	102
2.9.1	Einleitung	102
2.9.2	Bedeutungsverlust der Landwirtschaft	104
2.9.3	Entwicklung nicht-landwirtschaftlicher Erwerbsalternativen	105
2.9.4	Bevölkerungsumschichtungen	106
2.9.5	Infrastrukturausstattung	107
2.9.6	Freizeit- und Erholungsfunktionen	109
2.9.7	Entwicklung ländlicher Räume – eine Herausforderung für die Regionalpolitik	111
2.9.8	Eigenständige Regionalentwicklung – neue Chancen für die ländliche Peripherie?	116
3	Regionalgeographischer Teil	121
3.1	Agrarwirtschaftliche und ländliche Entwicklungen und Strukturen in Europa	121
3.1.1	Die Entwicklung der europäischen Landwirtschaft bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts (<i>Ernst E. Lipinsky</i>)	121
3.1.1.1	Entwicklung der Agrarverfassung	121
	a) Bodeneigentums- und Besitzrechte, Erbrechte und -sitten	121
	b) Arbeitsverfassung	123
	c) Regelung der Agrarmärkte	123
3.1.1.2	Entwicklung der Agrarstruktur	125
	a) Betriebs- und Bodenbesitzstruktur	125
	b) Beschäftigungsstruktur	126
	c) Pflanzenproduktion	126
	d) Tierische Erzeugung	127
	e) Mechanisierung	128
3.1.1.3	Stellung der Landwirtschaft in der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung	129
3.1.2	Die Landwirtschaft in der Europäischen Union seit der Mitte des 20. Jahrhunderts (<i>Werner Klohn</i>)	131
3.1.2.1	Die Ausgangssituation	131
3.1.2.2	Die Agrarpolitik der EU und ihre Folgen	132
3.1.2.3	Regionale Strukturunterschiede	134
3.1.2.4	Aktuelle Problemfelder	137
3.1.3	Agrarregionen, Bodennutzungs- und Viehhaltungssysteme in Europa (<i>Toni Breuer</i>)	138
3.1.3.1	Der Dualismus zwischen zwei betriebsstrukturellen Leitbildern	138

3.1.3.2	Die Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe	140
3.1.3.3	Basiskategorien landwirtschaftlicher Bodennutzung und Viehhaltung in Europa	143
3.1.4	Spezielle Aspekte – Fallstudien in Europa	148
3.1.4.1	Landwirtschaft in den neuen Bundesländern (<i>Wolfgang Taubmann</i>)	148
	a) Ausgangslage	148
	b) Rechtliche Rahmenbedingungen und betriebliche Umstrukturierung nach der Vereinigung	150
	c) Landwirtschaftliche Betriebe nach Flächenausstattung und Rechtsform	150
	d) Pachtflächen	152
	e) Viehhaltung	153
	f) Beschäftigtenabbau als Folge der Umstrukturierung	153
	g) Zukunftsaussichten	154
3.1.4.2	Strukturen und Prozesse in der Milchwirtschaft in Deutschland (<i>Werner Klohn</i>)	154
	a) Bedeutung und historische Entwicklung	154
	b) Strukturelle Entwicklungen nach 1950	155
	c) Konzentrationsprozesse in der Molkereiwirtschaft	156
	d) Ausblick	158
3.1.4.3	Der Hopfenanbau als Sonderkultur (<i>Werner Klohn</i>)	158
	a) Standortansprüche und Anbauvoraussetzungen des Hopfens	158
	b) Die deutsche Hopfenwirtschaft	159
	c) Organisatorische Verflechtungen	160
	d) Probleme und Ausblick	163
3.1.4.4	Probleme der Tiroler Bergland- und Almwirtschaft (<i>Klaus Frantz</i>)	164
	a) Entwicklung und gegenwärtiger Stand	165
	b) Räumliche Organisationsformen und ihre funktionelle Bedeutung	166
	c) Benachteiligung der Berglandwirtschaft und agrarpolitische Maßnahmen zu ihrer teilweisen Behebung	167
	d) Zukunftsperspektiven	169
3.1.4.5	Die Industrialisierung der Agrarwirtschaft in der EU im Vergleich zu den USA (<i>Hans-Wilhelm Windhorst</i>)	170
	a) Indikatoren des Industrialisierungsprozesses	170
	b) Ursachen des Industrialisierungsprozesses	176
	c) Perspektiven zukünftiger Entwicklung	178
3.2	Agrarstrukturen und ländliche Räume in weltweiter Sicht	178
3.2.1	Agrarzonen und Betriebssysteme in weltweiter Sicht (<i>Toni Breuer</i>)	178
3.2.1.1	Klimatische und biotische Einflussfaktoren	178
	a) Die limitierende Wirkung klimatischer Faktoren	179
	b) Biotische Einflussfaktoren	184
	c) Abgeleitete naturräumliche Faktoren	185
3.2.1.2	Anthropogene Einflussfaktoren	186
	a) Kulturspezifische Einflüsse und entwicklungssoziologischer Stand	186
	b) Übertragungsprozesse	187
	c) Das wirtschaftliche Verhalten	189
	d) Sonstige Einflussfaktoren	190
3.2.1.3	Agrarregionen und Betriebssysteme	192
	a) Die Viehwirtschaftssysteme	192
	b) Die Ackerbau- und Dauerkultursysteme	194
	c) Die gemischtbetrieblichen Systeme	195
	d) Die Waldgebiete	196

3.2.2	Fallstudien weltweit	197
3.2.2.1	Der ländliche Raum der USA (<i>Rita Schneider-Sliwa</i>)	197
	a) Die ideelle Bedeutung des ländlichen Raumes in der amerikanischen Gesellschaft ..	197
	b) Das post-agrar und post-industrielle New Rural America	197
	c) Struktur- und Problemvielfalt ländlicher Räume der USA	198
	d) Die aktuelle Bundespolitik für den ländlichen Raum	201
	e) Ausblick	204
3.2.2.2	Landwirtschaft an der agronomischen Trockengrenze in den Great Plains der USA (<i>Werner Klohn</i>)	204
	a) Abgrenzung und naturräumliche Ausstattung	204
	b) Erschließung und Besiedlung	205
	c) Agrarwirtschaftliche Strukturen	207
	d) Zukunftsperspektiven der Great Plains	210
3.2.2.3	Baumwollanbau in den USA (<i>Hans-Wilhelm Windhorst</i>)	212
	a) Standortansprüche der Baumwolle	212
	b) Die Entwicklung des Baumwollanbaus in den USA	213
	c) Ausblick	220
3.2.2.4	Agrarstrukturen in Schwarz-Afrika und das Beispiel Zimbabwe (<i>Hans-Joachim Wenzel</i>)	221
	a) Rahmenbedingungen der Landwirtschaft in schwarzafrikanischen Ländern	221
	b) Agrarökologische Potentiale in Zimbabwe und ihre Verteilung auf den Großfarm- und Kleinbauernsektor	221
	c) Landwirtschaftliche Struktur- und Entwicklungsprobleme in Zimbabwe	224
	d) Lösungsansätze zur Entwicklung des Agrarsektors und der communal lands	226
3.2.2.5	Agrarreformen am Beispiel Mexiko (<i>Hans-Jörg Sander</i>)	228
	a) Die mexikanische Revolution von 1910 und ihre Auswirkungen auf die Agrarverfassung	229
	b) Probleme des Ejido-Wesens und des Kleinbesitzes	232
	c) Staatliche gelenkte Gewerbeansiedlungen zur Erhöhung des ländlichen Lebenspotentials	234
	d) Die „zweite Agrarrevolution“ in den 90er Jahren	234
3.2.2.6	Reisanbau in Ost-, Südost- und Südasiens (<i>Wolfgang Taubmann</i>)	235
	a) Einführung: Die Grüne Revolution	235
	b) Verbreitung des Reisanbaus	236
	c) Reisanbau-Ökosysteme	237
	d) Ausblick	240
3.2.2.7	Gemüseanbau im Umfeld chinesischer Großstädte (<i>Wolfgang Taubmann</i>)	240
	a) Einführung: Gemüseanbau und Thünens Landnutzungsmodell	240
	b) Gemüseanbauflächen	241
	c) Gemüseanbau und -vermarktung	243
3.3	Bevölkerungsentwicklung und Tragfähigkeit der Erde (<i>Wolfgang Taubmann</i>)	245
3.3.1	Einleitung: Die Bevölkerungsfrage	245
3.3.2	Grunddaten zur Entwicklung der Bevölkerung und der Nahrungsfläche	246
3.3.3	Nahrungsversorgung	249
3.3.4	Problemlagen und -gruppen	251
3.3.5	Perspektiven	253
4	Unterrichtspraktischer Teil (<i>Gerd Feller</i>)	255
4.1	Der Stellenwert agrargeographischer Unterrichtsinhalte in deutschen Lehrplänen	255

4.1.1	Agrargeographie im Sachunterricht der Primarstufe	256
4.1.2	Agrargeographie in Lehrplänen der Sekundarstufe I	258
4.1.3	Agrargeographie in der Sekundarstufe II	260
4.2	Der landwirtschaftliche Betrieb, seine Standortbedingungen und Produktionsfaktoren	264
4.2.1	Der curriculare Rahmen	264
4.2.2	Didaktische Aufbereitung	265
4.2.3	Der Bauernhof im Wandel: Unterrichtsvorschlag für Klasse 5/6	269
4.2.4	Landwirtschaftliche Betriebe unseres Ortes/Ortsteils im Konflikt zwischen Ökonomie und Ökologie – Anregungen zu einem agrargeographischen Unterrichtsprojekt in Klasse 9 oder 10	291
4.2.5	Hat der bäuerliche Familienbetrieb gegenüber der Agrarindustrie zukünftig noch Chancen? Unterrichtsvorschlag für Klasse 12/13	295
4.3	Agrarräume – Landwirtschaftliche Raumnutzung und Raumwirksamkeit	323
4.3.1	Der curriculare Rahmen	323
4.3.2	Didaktische Aufbereitung	324
4.3.3	Oasenlandwirtschaft gestern und heute: Beispiel Maghreb – Unterrichts- vorschlag für Klasse 7/8	326
4.4	Agrarische Landerschließung	339
4.4.1	Der curriculare Rahmen	339
4.4.2	Didaktische Aufbereitung	340
4.4.3	Agrarkolonisation in Rondonia/Brasilien - Unterrichtsvorschlag für Klasse 7/8	342
4.5	Landwirtschaft als Teilbereich von Staaten und Wirtschaftsblöcken	357
4.5.1	Der curriculare Rahmen	358
4.5.2	Didaktische Aufbereitung	358
4.5.3	Tomaten aus Kalifornien: Agrarstruktureller Wandel in den USA – Unterrichtsvorschlag für Klasse 9/10	360
5	Literatur	380
6	Glossar	397
7	Register	407